



*Amtliche Mitteilung
Gemeinde Hochwolkersdorf*

März
2021

GEMEINDEZEITUNG HOCHWOLKERSDORF

Frühling 2021

Zugestellt durch Post.at



Foto: Christian Prenner

*Sehr geehrte Hochwolkersdorferinnen
& Hochwolkersdorfer!*

Der Frühling steht vor der Tür und bringt uns allen mit seinen Boten wieder Auftrieb nach einem langen und mühseligen Winter in den eigenen vier Wänden. Die Natur erblüht und auch die Tage werden länger. Man merkt, dass wir alle schön langsam aus dem winterähnlichen Corona-Schlaf erwachen.

Ja, die Corona-Pandemie beschäftigt uns in der Gemeinde nach wie vor. Die Gemeinderatssitzungen finden bedingt durch die Auflagen der Bundesregierung bis auf Weiteres im Turnsaal der Volksschule statt. Weiters wurden im Dezember 2020 sowie im Jänner 2021 Massentestungen organisiert und von der Bevölkerung mit regem Andrang angenommen. Seit Anfang Februar werden regelmäßige Testungen angeboten, welche sich ebenfalls reger Teilnahme erfreuen.

Nun steht uns Ostern bevor, das Fest der Auferstehung; ein Fest der Hoffnung und Zuversicht, damit auch wir aus dieser Situation wieder gestärkt hervorgehen können.

Die vergangenen Wintermonate wurden im Gemeinderat genützt, Ideen für die Zukunft unseres Ortes zu generieren und Arbeitsgruppen zu gründen. In den Arbeitsgruppen sollen zunächst Konzepte für die künftige (Weiter-) Entwicklung der jeweiligen Themengebiete erstellt werden.

Diese parteiübergreifenden Arbeitsgruppen befassen sich aktuell mit folgenden Aufgabenstellungen:

- Bauhof & Abfallwirtschaft
- Schule & Kindergarten
- Gemeindehäuser
(Dorfstraße 3 und 5)
- Zeitgeschichtemuseum neu

Die Umsetzung der in den Arbeitsgruppen entstandenen Ideen, Konzepte und Planungen soll in den kommenden Jahren, abhängig von der Komplexität der jeweiligen Arbeitspakete, erfolgen.

Abschließend möchten wir Ihnen für die verbleibende Fastenzeit viel Durchhaltevermögen sowie für das bevorstehende Osterfest eine besinnliche Zeit wünschen.



DI Martin Puchegger
Bürgermeister

&



Bianca Fürst, MA
Vizebürgermeisterin

AUS DEM GEMEINDERAT

Am 18.12.2020 fand die letzte Sitzung des Gemeinderates im alten Jahr statt. Folgende Punkte konnten dabei besprochen und einstimmig beschlossen werden:

Bericht über die Kassaprüfung vom 09.11.2020: Der Bericht wurde von der Obfrau des Prüfungsausschusses GR Sonja Karolyi vorgebracht und der Kassenverwalterin wurde die Entlastung ausgesprochen. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung über Hebesätze, Steuern und Abgaben: Mittels Grundsatzbeschluss wurde festgelegt, dass die Hebesätze, Steuern und Abgaben der Gemeinde wie im Vorjahr eingehoben und keine Erhöhungen vorgenommen werden. Die NÖ Seuchenvorsorgeabgabe (Landesvorgabe) wurde mit 01.01.2021 erhöht. Die Abgabe für ein jährlich angefangenes Restmüllbehältervolumen von 3.500 Litern beträgt nun € 15,00 (statt bisher € 13,50) sowie für weitere angefangene 1.000 Liter € 4,40 (statt bisher € 4,00). – EINSTIMMIG

Durchberatung und Beschlussfassung des Voranschlages für das Jahr 2021: In der Zeit vom 27.11.2020 bis 11.12.2020 war der Voranschlag für das Jahr 2021 zur allgemeinen Einsicht öffentlich aufgelegt. Wesentliche erwähnenswerte Punkte daraus sind, dass die Ertragsanteile reduziert wurden und der Dienstpostenplan aufgrund einer Personalaufnahme im Verwaltungsdienst geändert werden musste. Planungskosten für den Bauhof mit Abfallsammlung, für die Volksschule, den Kindergarten

und die Gemeindehäuser (Dorfstraße 3 und 5) wurden berücksichtigt. Weiters wurde die Bedarfszuweisung für den Straßenbau, die Instandhaltung der Güterwege sowie die Kanalerweiterung Äußere Alm veranschlagt. Nach Vorliegen neuer Daten aus dem Steueraufkommen und dem Ergebnis des Rechnungsabschlusses wird es im Frühling 2021 zu einem Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2021 kommen. – EINSTIMMIG

Besprechung bzw. Beschlussfassung über Subventionen für das Jahr 2021: Es wurde ein Grundsatzbeschluss gefasst, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Sportverein, dem Tennisverein und dem Tourismusverein für Anschaffungen und Sanierungsmaßnahmen, nach Vorlage von Rechnungen ca. die gleichen Beträge wie im Vorjahr zu gewähren. – EINSTIMMIG

Besprechung bzw. Beschlussfassung / Kindergarten – Ansuchen über diverse Anschaffungen: Vom Kindergarten wurde ein Ansuchen über diverse Anschaffungen vorgelegt. Beschlossen wurde die Anforderung einer Bestandsliste mit Priorisierung der notwendigen Anschaffungen sowie ein Investitionsplan auf drei Jahre. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung Volksschule – Ansuchen um Instandsetzung: Dem Ansuchen der Volksschule hinsichtlich der Bestellung von Musikinstrumenten sowie eines Englischlernprogrammes wurde entsprochen. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Gemeinde-Büroausstattung: Für das Gemeindeamt sollen neue Bürodrehstühle sowie Schreibtische mit Seitenschrank angekauft werden. Nach Überprüfung der vorliegenden Angebote soll der Auftrag an die Firma Haruk vergeben werden. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Cloud-Telefonanlage: Für das Gemeindeamt soll eine Cloud-Telefonanlage angekauft werden. Anhand der vorliegenden Offerte wurde beschlossen, den Auftrag an A1 Telekom zu vergeben. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Unterstützung von Senioren und Pensionisten: Nachdem aufgrund der COVID-19 Pandemie keine Weihnachtsfeiern für die Senioren und Pensionisten stattfinden konnten, wurden Gutscheine der Gemeinde im Wert von € 7,-, einlösbar im Gasthaus Hofbauer-Korzil mit Gültigkeit bis Ende 2021, ausgestellt. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Fernwartung Trinkwasserversorgung: Der Betrieb der Trinkwasserversorgung (Niveauüberwachung, Zählerdatenaufzeichnung und Kontrolltätigkeiten) erfolgte bislang händisch und soll künftig mittels Fernwartung gesteuert und kontrolliert werden. Die vorliegenden Angebote wurden besprochen und der Auftrag soll an die Firma GWT vergeben werden. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Beitritt Mobilitätsgemeinde NÖ.Regional: Der Beitritt zur Mobilitätsgemeinde NÖ.Regional ist kostenlos, ohne Verpflichtungen für die Gemeinde und beinhaltet z.B. Radwegeplanung und Verkehrsplanung.

Die Betreuung der Agenden sollen durch GR Ing. Johannes Münz und dem Gemeindebediensteten Martin Radinger erfolgen. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung Grundsteuereinhebung: Bis dato wurde die Grundsteuer vom Magistrat Wiener Neustadt mit einer Einhebungsentschädigung von 3,5% eingehoben. Vom Gemeindeeinhebungsverband Wiener Neustadt wird die Kommunalsteuer mit einer Einhebungsentschädigung von 3% und einer jährlichen Rückvergütung eingehoben. Dem Antrag auf Umlagerung der Grundsteuer vom Magistrat Wiener Neustadt an den Gemeindeabgabenverband Wiener Neustadt per 01.01.2022 wurde mittels Grundsatzbeschluss entsprochen. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung Gedenkraum Neu: HR Dr. Johann Hagenhofer ist an Bürgermeister DI Martin Puchegger hinsichtlich eines Projektes Gedenkraum Neu (Zeitgeschichtemuseum) herantreten. Für die Beteiligung an der Projektumsetzung wäre er bereit, wenn der gesamte Gemeinderat zustimmt. – EINSTIMMIG

Besprechung Arbeitsgruppen Aufteilung: Für künftige Projekte in der Gemeinde sollen Arbeitsgruppen gebildet und die mitarbeitenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte genannt werden.

- **AG Bauhof / Abfallsammlung:** Gf GR Johann Baumgartner, GR Maurus Wedl jun., GR Ing. Johann Waldherr, GR DI (FH) Franz Gruber, GR Gerhard Giefing, GR Daniel Baumgartner
- **AG Kindergarten:** Gf GR Sylvia Blank, GR Wolfgang Dienbauer, GR Marianne Landa

- **AG Schule:** Gf GR Sylvia Blank, GR Stefan Puchegger, GR Wolfgang Dienbauer, GR Andreas Mühlhofer M.Ed., GR Sonja Karolyi, GR Sven Höller
- **AG Gemeindeamt / Dorfstraße 3 und 5:** Gf GR Gunter Linhart, Gf GR Daniela Karuza, Gf GR Sylvia Blank, GR Gerhard Giefing, GR Daniel Baumgartner
- **AG Zeitgeschichte:** HR Dr. Johann Hagenhofer, Mag. Stefan Zehetner, GR Wolfgang Dienbauer, GR Ing. Johannes Münz, GR Brigitte Linzer

Am 15.02.2021 fand die erste Gemeinderatssitzung des heurigen Jahres statt. Folgende Punkte konnten dabei besprochen und einstimmig beschlossen werden.

Besprechung bzw. Beschlussfassung Heizkostenzuschuss 2021: Der vom Land NÖ gewährte Heizkostenzuschuss beträgt für den Winter 2020/2021 € 140,--. In den vergangenen Jahren wurden mehrmals zusätzlich von der Gemeinde Hochwolkersdorf € 100,-- beigesteuert. Für den Winter 2020/2021 wird der Anteil der Gemeinde ebenfalls auf € 140,-- angehoben. – EINSTIMMIG

Besprechung bzw. Beschlussfassung / Leaderprojekt – Gästemagazin: Seitens des Vereins Bucklige Welt kam die Anfrage, ob Hochwolkersdorf Beiträge beim Gästemagazin für die nächsten zwei Jahre veröffentlichen und dabei mitwirken möchte. Die Kosten betragen € 660,-- pro Ausgabe (bei vier Ausgaben im Jahr wären dies € 2.640,-- jährlich). Veröffentlicht werden können Berichte aus der Region, über

die Bewohner, die Kulinarik, Kunst und Kultur, Landschaft uvm. Nachdem die Kosten hierfür sehr hoch sind und die aktuelle Situation aber kaum Touristen in die Bucklige Welt führt, wurde der Antrag gestellt, vorerst nicht mitzuwirken. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Abfallwirtschaftsverband Wr. Neustadt – Nominierung eines Vertreters:

Bürgermeister DI Martin Puchegger bzw. Vizebürgermeisterin Bianca Fürst, MA werden bei etwaigen Terminen des Abfallwirtschaftsverbandes die Gemeinde Hochwolkersdorf vertreten. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Wasserverband Schlatten-Schwarzenbach – Nominierung einer Person für die Schlichtungsstelle: Für diese Funktion wurde Umwelt GR Stefan Puchegger nominiert. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Personalausschreibung Kindergarten im Frühjahr: Die Ausschreibung einer/s Vertragsbediensteten für die Kinderbetreuung soll unter anderem von folgenden Faktoren abhängig gemacht werden: Bedarfserhebung Kindergartenjahr 2021/2022 sowie allgemeine Nachfrage an Nachmittagsbetreuung im Kindergarten. – EINSTIMMIG

Beschlussfassung / Personalausschreibung Verwaltung im Frühjahr: Die Ausschreibung einer/s Vertragsbediensteten für die Verwaltung in der Gemeinde soll unter anderem von folgenden Faktoren abhängig gemacht werden: Entwicklung des Post Partners, Evaluierung Verwaltungsorganisation (Gebühren, Abgaben etc. wieder selbst abwickeln). – EINSTIMMIG

Corona Teststraße

Seit 08.02.2021 wird die Teststraße einmal wöchentlich in Hochwolkersdorf angeboten. Jeden Montag kann in der Zeit von 16:00 bis 19:00 Uhr ein kostenloser Covid-19 Schnelltest im Untergeschoß des Feuerwehrhauses vorgenommen werden. Auch in den umliegenden Gemeinden gibt es ein breites Angebot an Teststraßen. Details dazu finden Sie auch im Internet unter folgendem Link: <https://notrufnoe.com/testungen-bezwn/>

Freiwillige gesucht:

Bei Interesse an einer Mithilfe im administrativen Bereich der Teststraße, wenden Sie sich an Vizebürgermeisterin Bianca Fürst, MA (Tel: 0664/5781289).

Corona Schutzimpfung

Für all jene Personen, die sich gegen das Corona-Virus impfen lassen möchten, besteht die Möglichkeit, unter www.impfung.at eine Vorregistrierung vorzunehmen. Nach erfolgter Registrierung erhalten Interessierte regelmäßige Informationen zum aktuellen Status der Impfstrategie. Abhängig vom Alter und der Schutzbedürftigkeit der Personen sowie gemäß dem von der Bundesregierung vorgegebenen Impfplan kann danach ein konkreter Impftermin gebucht werden.

Personelles

Nachdem bei der Kindergartenbetreuung in den vergangenen Monaten ein massiver Mehraufwand in Form von unzähligen Mehr- und Überstunden vorlag, wurde nach einer raschen und passenden Lösung gesucht. Der gesamte Gemeindevorstand hat daraufhin einstimmig beschlossen, kurzfristig Abhilfe zu leisten und befris-

tet eine Teilzeitkraft zu beschäftigen.



Aus diesem Grund verstärkt Viktoria Heuer seit 01.02.2021 - zunächst befristet bis zum Sommer - die Kinderbetreuung im

Kindergarten. Wir wünschen ihr bei der Bewältigung ihrer neuen Aufgaben viel Freude im Kindergarten.

Halte- und Parkverbot

Bei der Einfahrt im Bereich der L148 in Richtung Äußere Alm wurde aus verkehrstechnischen Gründen ein Halte- und Parkverbot verordnet. Entsprechende Hinweistafeln wurden bereits montiert.



HOCHWOLKERSDORF IST NEUE „MOBILITÄTSGEMEINDE“

Die Gemeinde Hochwolkersdorf hat beschlossen, zukünftig noch mehr im Bereich der umweltfreundlichen Mobilität aktiv zu sein. Dafür hat sich Hochwolkersdorf als „Mobilitätsgemeinde“ deklariert und kann von nun an (neben mehr als 130 weiteren Mobilitätsgemeinden des Industrieviertels) das kostenlose Service des Mobilitätsmanagements Industrieviertel der NÖ.Regional nutzen. Gemeinsam mit Franz Gausterer und

Ferdinand Scheuer, BA vom Mobilitätsmanagement Industrieviertel soll eine nachhaltige und zukunftsorientierte Weiterentwicklung des Mobilitätsangebotes in der Gemeinde eingesetzt werden. So will die Gemeinde für ihre Bürgerinnen und Bürger in den Radwegeausbau investieren.

Für sämtliche erforderlichen Planungen samt Umsetzung der Radinfrastruktur unterstützt das Land NÖ mit seiner neuen, attraktiven Radwegförderung die Gemeinde bestmöglich bei ihren Vorhaben.

Ansprechpartner: Ferdinand Scheuer, BA, Mobilitätsmanagement der NÖ.Regional Hauptregion Industrieviertel; Tel.: 0676 / 885 91 339

Seitens der Gemeinde werden die Agenden von GR Ing. Johannes Münz und Martin Radinger betreut.

Wann und Wo

(jeweils unter Voranmeldung):

An Öffnungstagen (täglich außer Mittwoch und Donnerstag) im Gasthaus zur Gemütlichkeit unter der Tel.Nr.: 02645/8225; ansonsten bei der Gemeinde Hochwolkersdorf unter der Tel.Nr.: 02645/8222.

Kosten: ½ Tag ... € 12,-- // 1 Tag ... € 20,--



Wir freuen uns, Ihnen diese Möglichkeit bieten zu können, sportlich unsere schöne Umgebung zu erkunden.



E-BIKES

Bereits seit einigen Jahren besteht in Hochwolkersdorf die Möglichkeit, sich zwei bestens gewartete E-Bikes auszu-leihen.

HOCHWOLKERSDORF FREIWILLIGE FEUERWEHR

Das neue Kommando stellt sich vor:

- **Kommandant:** Helmut Rath
(Tel: 0676/9665688)
- **Kommandant Stv.:** Daniel Steiner
(Tel: 0676/4626232)
- **Leiter des Verwaltungsdienstes:**
Markus Thurner (Tel: 0664/6143805)
- **Leiter des Verwaltungsdienstes**
Stv.: Patrick Katzgraber
(Tel: 0676/5758696)



21 Jahre als Kommandant:

Als DANKESCHÖN für seine 21 Jahre lange Tätigkeit als Kommandant bekam EOBI Harald Steiner von seinen Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden ein Geschenk überreicht. Während seiner Führung der Freiwilligen Feuerwehr Hochwolkersdorf wurde sehr viel Neues geschaffen.



Neue Feuerwehrjugendbetreuerin:

Da LM Helmut Rath die Position als Feuerwehrkommandant übernommen hat, wurde für die Feuerwehrjugend ein Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin gesucht. Nina Kabelik hat sich bereit erklärt, diese Aufgabe zu übernehmen. 15 Jugendliche sind zurzeit bei der Feuerwehrjugend tätig. Stefan Fürst und Lena Rath werden auch weiterhin der neuen Feuerwehrjugendbetreuerin zur Seite stehen.

Die Feuerwehrjugend bedankte sich bei Helmut Rath für mehr als acht Jahre Feuerwehrjugendarbeit. Insgesamt wurden in diesen Jahren 36 Feuerwehrjugendliche ausgebildet, davon haben acht das Goldene Leistungsabzeichen erworben. Als Geschenk für seine Tätigkeiten wurde Helmut Rath ein Fotoalbum überreicht, in welchem sich alle seine FJ Kameraden mit persönlichen Botschaften bei ihm bedankten: Nicht nur für die Ausbildung, sondern auch die Ausflüge waren für sie eine tolle Erinnerung.



Die Gemeindevertretung Hochwolkersdorf wünscht allen neuen und bestehenden Mitgliedern des FF-Kommandos viel Freude bei der Ausübung ihrer verantwortungsvollen Aufgaben!

ORTSSTELLE WIESMATH ROTES KREUZ

Am 12.02.2021 fand unter strengen COVID-19-Sicherheitsbestimmungen im Vereinshaus die Neuwahl für die Rotkreuz-Ortsstelle Wiesmath statt. Ortsstellenleiter Josef Braunstorfer bedankte sich bei seinen Kolleginnen und Kollegen für ihren großartigen Einsatz zum Wohl der Bevölkerung. Besonders stolz ist er, dass seit 2015 neun Personen aus den Betreuungsgemeinden Bromberg, Hochwolkersdorf, Schwarzenbach und Wiesmath den Zivildienst absolviert haben und seither als Sanitäter in der Ortsstelle tätig sind.

Zwei Personen haben 2020 die erforderlichen Prüfungen abgelegt und sind nunmehr ebenfalls als Rettungssanitäter tätig. Derzeit absolviert eine Dame den Kurs und ist als Praktikantin in der Ortsstelle tätig. 2017 wurde der Neubau der Ortsstelle eröffnet. Braunstorfer bedankte sich bei den Gemeindevertretungen der Betreuungsgemeinden für die finanzielle Unterstützung.



Derzeit sind 30 Sanitäterinnen und Sanitäter aktiv in der Ortsstelle Wiesmath tätig. Die Ortsstelle verfügt in ihrem Fuhrpark derzeit über zwei Rettungstransportwagen und einen Behelfs-krankentransportwagen. Durchschnittlich werden drei Ausfahrten pro Tag durch die Kolleginnen und Kollegen der

Ortsstelle Wiesmath durchgeführt.

Folgenden Personen wurden in den Ortsstellenausschuss gewählt:

- **Ortsstellenleiter:** Mag. Josef Braunstorfer
- **Ortsstellenleiter Stv.:** Franz Schwarz
- **Ausschussmitglieder:** Peter Beisteiner, Adrian Bernhart, Andreas Birnbauer, Martin Braunstorfer, Kathrin Freytag, Herbert Gallei, Harald Hafenscher, Erich Rasner, Christoph Rosenkranz, Markus Sinabell

Die Gemeindevertretung Hochwolkersdorf wünscht allen neuen und bestehenden Mitgliedern der Ortsstelle Wiesmath viel Freude bei der Ausübung ihrer verantwortungsvollen Aufgaben!

AUS DEM PFARRAMT

Mit Freude im Herzen - Ostern feiern

Die letzten Wochen und Monate haben uns sehr niedergedrückt. Die Coronapandemie zehrt an unseren Kräften, raubt uns die Energie. Viele Menschen sind müde geworden, bei vielen macht sich Perspektiv- und Hoffnungslosigkeit breit. Die persönlichen Schicksalsschläge, die oft noch hinzukommen, die Problemfelder und Sorgen in unserem Leben verstärken diese allgemeine Situation noch.

Groß ist die Sehnsucht nach einer Änderung, groß der Wunsch nach Neubeginn, nach Stabilität und Sicherheit. Es wächst die Sehnsucht nach einem ungezwungenen und gefahrlosen Leben miteinander, ohne Angst und Furcht. Im Kanon, den Jacques Berthier 1988 für die für Gemeinschaft in Taizé komponiert hat und den Christen auch

sehr gerne singen, wird dieses Gefühl der Sehnsucht zum Ausdruck gebracht: „Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht: Christus meine Zuversicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht.“

Ja, wir glauben fest daran, dass Jesus Christus uns bereits erlöst hat und uns Hoffnung schenkt. Über den Tod hinaus gibt er uns eine Perspektive des Lebens und versichert uns, an seiner Auferstehung teilhaben zu dürfen.

Darum feiern wir das Geheimnis des Glaubens: „Deinen Tod o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit.“



Dazu lade ich ganz herzlich ein. Feiern wir unseren Glauben, erleben wir ganz bewusst die Karwoche. Gehen wir einfach mit Christus und geben wir so unserer Hoffnung auf Leben Nahrung. Gesegnetes Osterfest!

Franz Pfeifer, Pfarrmoderator

WIESMATH MITTELSCHULE

Digitales Lernen mit eigenen Endgeräten

Die Corona-Krise begleitet uns nun seit fast einem Jahr und Lockdown, Distance-Learning, Home-Schooling, E-Mail, Schoolfox und viele weitere englische Begriffe sind Schülerinnen und Schülern sowie Lehrerinnen und Lehrern ständige Begleiter des Alltags geworden. Wir sind froh, dass wir seit Semesterbeginn wenigstens im Schichtbetrieb Unterricht anbieten können - natürlich ist auch das Schuljahr 20/21 ein besonderes, etwas anderes. Um diesen schwierigen Lernumständen auch etwas Positives abgewinnen zu können, richten wir schon jetzt den Blick auf den kommenden Herbst, wo wir hoffentlich ein „Präsenzunterrichtsjahr“ starten dürfen und auch die folgenden Monate nicht mehr von Lockdowns unterbrochen werden. Die Hoffnung darauf wollen wir uns nicht nehmen lassen!

Im Herbst starten wir gemeinsam mit Unterstützung des Unterrichtsministeriums und der Bildungsdirektion die „Digitalinitiative mit Endgeräten für Schülerinnen und Schüler“. Beginnend mit der kommenden ersten Klasse erhalten alle Schülerinnen und Schüler aufsteigend in den nachfolgenden Jahren ein eigenes digitales Endgerät in Form eines Tablets mit Tastatur. Dieses geht in das Eigentum der Schülerin bzw. des Schülers über und wird zu einem Selbstkostenpreis von 25% des Neupreises übergeben - 75% übernimmt der Bund. Die nun neu geschaffene digitale Infrastruktur mittels WLAN in allen Klassenräumen lässt es zu, dass nicht nur in den beiden Informatikräumen digital gearbeitet werden kann.



Gemeinsam freuen wir uns, Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler und Eltern, hier eine neue Lernkultur zu den bisherigen Unterrichtsgestaltungsmöglichkeiten etablieren zu können. In diesem Sinne bleiben wir an unserer Mittelschule weiterhin negativ in Corona-Hinsicht und positiv bezüglich der weiteren Entwicklung unserer Bildungseinrichtung!

Dir. Andreas Mühlhofer, M.Ed.

Schulleiter der Mittelschule und PTS

P.S: Für das kommende Schuljahr sind bereits mehr als 20 Schülerinnen und Schüler für die erste Klasse angemeldet und 27 Schülerinnen und Schüler für die PTS – dies bedeutet wieder 2 PTS-Klassen im Jahr 21/22.

PARTEI HOCH – VOLKSPARTEI UND UNABHÄNGIGE

Die Christbaumentsorgung war dieses Jahr besonders ertragreich und der Anhänger gut gefüllt. Wir möchten uns bei der HelferIn und den vielen Helfern herzlichst bedanken. Am Foto zu sehen von links nach rechts: Leopold Pauschenwein, Markus Schuh, Andreas Hammerl, BGM DI Martin Puchegger, Patrick Otradovec, Franz Gruber, Gunter Linhart und Nina Linhart.



*Euer Team von HOCH-Miteinander
Hochwolkersdorf.*

PARTEI SPÖ

Bezirkschallenge

Unter dem Motto „Gemeinsam Gutes tun!“, sind wir eine der 36 Gemeinden, die bei der SPÖ-Bezirkschallenge mitmachen. Vom **19. bis 25.04.2021** virtuell – Laufen/Walken/Radfahren

Anmeldungen: vom 17.02.2021 bis 18.04.2021 Teilnahmegebühr: € 25,--

Der Reinerlös ergeht an den Förderverein Kinderreha für den Standort Bad Erlach.

Anmeldungen unter:

www.bezirkschallenge.at

SPÖ Ortsorganisation Hochwolkersdorf

PENSIONISTEN VERBAND

Der Pensionistenverein möchte sich recht herzlich bei Herrn Bürgermeister Dipl. Ing. Martin Puchegger sowie den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten für die Essensgutscheine zu Weihnachten bedanken!

Obmann Gerhard Thurner

AUS DEM SENIORENBUND

Wegen der Corona-Pandemie ist es derzeit leider nach wie vor nicht möglich, Feiern oder andere Zusammenkünfte für unsere Mitglieder zu organisieren. So mussten etwa die Weihnachtsfeier und die Faschingsfeier abgesagt werden; die Jahreshauptversammlung und die Jubilarfeier werden auf einen (noch unbestimmten) späteren Termin verlegt.

Wir hoffen, dass in absehbarer Zeit wenigstens Gasthausbesuche einzelner Personen oder kleinerer Gruppen möglich sein werden. In diesem Zusammenhang möchten wir uns beim Gemeinderat bzw. dem Herrn Bürgermeister dafür bedanken, dass uns (anstelle einer Spende für die Weihnachtsfeier) zur künftigen freien Verwendung Essensgutscheine zur Verfügung gestellt wurden. Diese haben wir in der Zwischenzeit an unsere Mitglieder verteilt. Nochmals vielen Dank!

In der Hoffnung auf „bessere Zeiten“ (nach Corona) möchten wir auf die normalerweise laufenden Aktivitäten des Seniorenbundes hinweisen und schon jetzt alle Interessenten dazu einladen:

- Gesundheitsplausch - jeden 2. Montag (nach LIMA)
- Nordic Walking - jeden 2. Dienstag im Monat
- Festessen - zu bestimmten feierlichen Anlässen
- Kartenspielrunden - jeden 1. Donnerstag in Wintermonaten
- Heurigenbesuche

Obmann Josef Ponweiser

AUS DEM TOURISMUSVEREIN

Ein kurzer Auszug über die ersten 3 Jahre des Fremdenverkehrsvereines

(spätere Umbenennung in Tourismusverein Hochwolkersdorf)

Anfang der 1980er Jahre gab es zwei Zimmervermieter in unserem Dorf. Im Steghof 15 wurde ein Urlaub am Bauernhof und in der Schneebergaase 16 eine Privatzimmervermietung betrieben. Neben vier Gasthäusern, einschließlich GH Kabinger Furthof wie GH Rothmann, die ebenfalls Zimmer vermieteten, waren zwei Nahversorger und eine Bäckerei gesunde und an einer Verbesserung der Situation interessierte Betriebe. Um die Chancen für alle zu verbessern, wurde ein Proponentenkomitee zur Vereinsgründung geschaffen. Am 26.01.1984 fand die Gründungsversammlung statt, bei der Josef Ponweiser zum Obmann gewählt wurde.

Eine der ersten Aktionen war das Anlegen der Wanderwege auf den Gerichtsriegel und den Kuhberg in Zusammenarbeit mit dem Fremdenverkehrsverband Bucklige Welt. Am 19. und 20.05.1984 wurde in unserem Dorf der erste Flohmarkt einschließlich einer gut sortierten Weinkost abgehalten. Es war ein gesellschaftliches Ereignis mit mancherlei lustigen Episoden. Mit dieser Aktivität konnte man eine solide finanzielle Grundlage für den neu gegründeten Verein bilden. Ebenso gab es einen Kindermalwettbewerb unter dem Motto: „Mein schönster Platz in unserem Dorf“.

Am 26.10.1985 wurde der Fitnessparcours in den Brenntföhren eröffnet. Das Jahr 1986 begann mit einem attraktiven Abend mit dem Haydn Quartett im Gasthaus Rothmann. Rund 200 Besucher von

nah und fern waren gekommen, die Sitzplätze waren zur Gänze ausgebucht. Im selben Jahr wurden rund 20 Sitzbänke an exponierten Stellen für Wandersleute sowie für Fitnessparkbesucher und -besucherinnen aufgestellt. Die Vorarbeiten für die Erstellung eines Ortsprospekts wurden in Angriff genommen.

Beendet wurde das Jahr 1986 mit einem heiteren Abend des „Hochsteinberg Echos mit 'n Flodi“. Soweit der Rückblick zu den Anfangsjahren 1984 - 1986.

Zur aktuellen Lage hätten wir für 19.03. das Preisschnapsen geplant. Dieses müssen wir wegen der Corona-Pandemie höchstwahrscheinlich auf einen späteren Termin verschieben. Die Veranstaltungen 2021 finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.hochwolkersdorf.com

Ihr Tourismusverein Hochwolkersdorf

TENNISVEREIN TV HOWODO PANTHERS

Spätestens Mitte April werden wir hoffentlich in die neue Tennissaison starten! Unser Motto für 2021 lautet „Kids zum Tennis!“ Kennt ihr den roten, orangen und grünen Panther? Nein? Wenn ihr an den Kids-Veranstaltungen des Tennisvereins teilnehmt, werdet ihr erfahren, was diese Panther alles können und was die Farben bedeuten.

Ob RED, ORANGE oder GREEN Panthers...

- Wir sind stark!
- Wir sind schnell!
- Wir bewegen uns geschmeidig und sind schlau!
- Wir können es am Tennisplatz mit jedem Gegner aufnehmen.



Man erkennt uns an unseren coolen Shirts. Mit unserem „Panther-Diplom“ sind wir mehr als bereit für Meisterschaften und Turniere und werden dort unsere scharfen Krallen zeigen!

Willst DU auch dazugehören?

Dann musst DU dich der Herausforderung stellen und 20 Challenges bewältigen! Sie machen viel Spaß, einige sind aber ganz schön knifflig!...aber DU wirst sie knacken, eine nach der anderen.

Der TV Howodo nimmt am Projekt „NÖTV Kreis Süd Panthers“ teil. Ausgehend von Wolfgang Mayer/Leistungszentrum Neunkirchen wurde ein Konzept entwickelt, um neue Impulse in der Jugendarbeit an der Basis zu setzen. Es soll Tennis speziell für die Jüngsten noch attraktiver machen. Auf der Panther-Homepage sind Videos zu den einzelnen Übungen zu finden. Das Ziel der Panther-Coaches im Verein ist es, die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten für das Erreichen der einzelnen Levels zu vermitteln und möglichst viele rote, orange und grüne Panther hervorzubringen. Am Ende steht dann das „Panther-Diplom“ und ein cooles „Panther-Shirt“. Im „Panther Pass“ werden die Trainingsfortschritte dokumentiert. Für jede bewältigte Challenge gibt's einen Stempel in Form einer Panther-tatze, so macht Tennis-Lernen Spaß!

Die jungen Howodo-Panther trainieren Sommer und Winter mit ihrem Tennislehrer, nehmen an Kids-Meisterschaften mit Sportmotorik-Bewerben und Tennis-matches teil, spielen Turniere und haben

viel Spaß am Tennisplatz. In den letzten Jahren haben sie einige Kreismeister- und Landesmeistertitel erkämpft und im Bewerb U10 wurden sie sogar österreichischer Vizestaatsmeister und Staatsmeister!

Panther-Trainer TV Howodo:



Thomas Pichl -
staatlich geprüfter
Tennislehrer,
Tel: 0676/6504179,
pichlthomas@hotmail.com

Termine 2021:

- Schnuppertage im Frühjahr: Tagesveranstaltungen zum Kennenlernen, falls organisatorisch möglich in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten und der Schule
- 1. Panther-Trainingswoche:
05. bis 09.07.2021
- 2. Panther-Trainingswoche:
23. bis 27. 08.2021

Kosten:

- 2021 kein Mitgliedsbeitrag für Kinder (Jahrgang 2006 und jünger)!
- Panther-Trainingswoche: ca. € 30.--
- Trainingskosten und Hallenkosten werden bis zu ca. 50% vom Verein übernommen!

Weitere Infos sind unter folgenden Links zu finden:

www.panther-tennis.at
www.tvhowodo.at

Kontakt Tennisverein Hochwolkersdorf:

Andreas Wally,
Tel: 0676/5330245,
andi.wally@aon.at



SPORT

SC HOCHWOLKERSDORF / BROMBERG

Liebe Sportfreundinnen und -freunde!

Wir hätten gerne über unseren Spielbetrieb und unsere geplanten Events berichtet, jedoch ist bis jetzt kein laufender Spielbetrieb und keine Durchführung von Veranstaltungen möglich. Wir können jedoch zum Zeitpunkt der Verfassung dieses Artikels Folgendes bekannt geben:

Am 01.03.2021 fand eine Pressekonferenz der Bundesregierung statt, in welcher die erhoffte Trainingsfreigabe für zumindest den Nachwuchssport bekanntgegeben wurde. Als Startschuss wurde der 15. März festgesetzt. Dies gilt für den Jugend- wie auch den Schulsport. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass es zu keinem exponentiellen Wachstum der Infektionszahlen kommt. Nähere Details sind allerdings noch nicht bekannt, ob etwa die Schultests auch für die Trainings gelten. Wir hoffen also das Beste, damit unsere Kinder ein Stück Normalität zurückbekommen und der Sport ihr körperliches und geistiges Gleichgewicht wieder unterstützen kann.

Leider ist bis dato noch ungewiss, wann der Amateurbereich seinen Trainingsbetrieb wiederaufnehmen kann. Hier geht man davon aus, dass es Ende März weitergehen soll. Was noch eine Option ließe, die Meisterschaftshinrunde fertig zu spielen. Sollte es jedoch nicht zu dieser Öffnung mit Ende März kommen, ist ein Abbruch der Saison durchaus wahrscheinlich.



Im personellen Bereich können wir darüber berichten, dass es auf der Spielerseite zwei Veränderungen gab und wir zwei neue Legionäre verpflichten konnten. Aufgrund der Abgänge von Attila Horvath, der verletzungsbedingt die Erwartungen nicht erfüllen konnte und Norbert Orosz, der aus beruflichen Gründen den Verein verlassen musste, war natürlich Handlungsbedarf gegeben. So konnten mit Bence Szemes (24, ASK Weppersdorf) und Bence Biro (25, Bicskei TC) zwei neue Spieler für den Defensiv- bzw. Offensivbereich erworben werden.

Falls es im Sommer wieder möglich ist – wovon wir ausgehen – wird seitens des Sportvereins ein Schnuppertag für Kinder der Kindergärten und Volksschulen Hochwolkersdorf und Bromberg veranstaltet. Hier wollen wir die Möglichkeit bieten, allen interessierten Kindern den Sport samt Vereinsmitgliedern, Trainern und die Sportanlage vorzustellen und dafür zu begeistern.

Weiters wollen wir auch dieses Jahr in den Sommerferien unser Fußball-Ferienspiel auf der Sportanlage veranstalten. Diesbezüglich möchten wir die erfreuliche Nachricht bekanntgeben, dass wir das Ferienspiel erstmals in Kooperation mit unseren beiden Gemeinden – Hochwolkersdorf und Bromberg – durchführen wollen. Alle Kinder im Alter von 4 bis 14 Jahren sind herzlich eingeladen, spielerisch und mit Freude an der Bewegung in den Fußballsport hineinzu-

schnuppern. Wir hoffen, dass wir bereits wie die Jahre zuvor, viele Kinder auf unserer Sportanlage begrüßen dürfen. Sobald wir nähere Informationen haben, werden wir diese auf unserer Facebookseite und natürlich auch in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung bekanntgeben.



Sobald der Spielbetrieb wiederaufgenommen werden kann, hoffen wir auf ein Wiedersehen auf unserer Anlage und dass wir in der Gemeindezeitung über unsere sportlichen Erfolge berichten können.

HOCHWOLKERSDORF IMKERVEREIN

Wir hätten voriges Jahr das 70-jährige Jubiläum feiern können, leider war durch unsere noch immer anhaltende Covid-19 Einschränkung nichts möglich. Dies möchten wir zum Anlass nehmen und über die Anfangszeiten des Vereins berichten.

Der Imkerverein ist der mit Abstand am längsten bestehende Verein unserer Gemeinde. Er wurde am 25.06.1950 gegründet, mit dem Obmann Franz Kohlberger. Am 02.02.1952 fand der erste Imkerball im Gasthaus Hammerl statt. Wörtlich aus dem Protokollbuch: „Unser Bienenpatron Ambrosius war scheinbar auch

in Winterruhe, denn das Wetter ließ zu wünschen übrig. Trotzdem war der Besuch zufriedenstellend. Leider konnten die zugesagten Gäste aus Oberpetersdorf wegen Schneeverwehungen nicht erscheinen. Um ca. 8.00 Uhr fand die feierliche Begrüßung durch den Obmann statt, zu welcher die Tochter eines Mitglieds ein sinniges Gedicht sprach. Mit der Kussglocke der Feuerwehr wurde es leider nichts, aber zwei Imkerkollegen fertigten eine eigene an in Form eines Bienenkorbes. Als unser Kusssumper in Aktion trat, herrschte sofort frohe Stimmung. Ein Kollege fungierte als Finanzbeamter, Abteilung Kusssteuer, wobei er sich als Kassa einen kleinen Bienenkorb angefertigt hatte. Um ca. 10.00 Uhr folgte eine humorvolle Reportage unseres Obmanns, wobei vielen Mitgliedern ihre Sünden in G'stanzlform vorgehalten wurden. Anschließend wurde unsere Busserlecke eröffnet, welche sofort regen Zuspruch hatte.

Die Busserln kamen in Form von 10 dkg-Päckchen à S 2,- zum Verkauf. Auch Honigbecher mit 7 dkg Inhalt à S 3,- wurden verkauft. Um Mitternacht fand die Verlosung unserer Spenden statt. Als besonderes Präsent hatte der Verein eine Torte anfertigen lassen, welche so prachtvoll aussah, dass alle sprachlos waren. Es hat manchen das Herz wehgetan, als sie endlich verlost war. Unsere Musik spielte vorzüglich, alles war bei bester Laune und weiter ging es mit Frohsinn und Humor bis in die frühen Morgenstunden. (Anmerkung des Verfassers: Nach Ballende bei Schneesturm und Schneeverwehungen zu Fuß nach Hackbichl, Schneeräumung oder Fahrzeuge gab es damals nicht!)

Zu Spitzenzeiten gab es in Hochwolkersdorf 35 Mitglieder des Imkervereins. Interessanterweise hat der Imkerverein Hochwolkersdorf zurzeit seinen Sitz in Bromberg. Jener Verein, der einer der ers-

ten in unserer Gegend war und dem einige Mitglieder aus Schwarzenbach und Wiesmath im Laufe der vergangenen 70 Jahre in Hochwolkersdorf ihre Zugehörigkeit durch Treue zum Verein bekundet haben. Im Jahr 2021 sind zwei Mitglieder aus Hochwolkersdorf beim Imkerverein tätig.

Josef Ponweiser Dipl. Päd.

NEUER LOOK FÜR ADEG LECHNER

Seit nunmehr 100 Jahren steht die Familie Lechner für lokale Nahversorgung. Im April wird ihr Adeg Markt in Hochwolkersdorf umgebaut und modernisiert.

„Es ist mir wichtig, die ganze Region zu stärken und die örtlichen Produzentinnen und Produzenten zu unterstützen“, betont die selbständige Adeg Kauffrau Karin Lechner.



Familie Lechner steht für lokale Nahversorgung

Mit dem Umbau möchte Adeg Lechner auch in Zukunft seiner bewährten Linie treu bleiben und die Nahversorgung sichern sowie noch mehr auf die Kundenbedürfnisse eingehen. Dabei werden unter anderem die Feinkostabteilung und der Obst- und Gemüsebereich neu gestaltet. Das Kaffeeck wird zur Verweil-

zone ausgebaut und der Außenauftritt des Marktes bekommt ebenfalls einen neuen Anstrich.

Schon immer hat Familie Lechner Wert auf regionale und frische Produkte gelegt und richtet sich damit ganz nach den Bedürfnissen ihrer Kundinnen und Kunden. So bietet sie einen Brezen- und Brötchenservice an, außerdem haben die erfahrenen und motivierten Mitarbeiterinnen immer ein offenes Ohr und stehen mit Rat und Tat zur Seite. Mit viel Leidenschaft und getreu der Philosophie „flexibel, fair, flott, freundlich und fröhlich“ werden täglich die Wünsche der Kundinnen und Kunden erfüllt. Dabei punktet der Markt nicht nur mit Produkten für das tägliche Leben, sondern auch mit einer großen Auswahl an lokalen Schmankerln, die man nicht überall findet. Das breite Geschenkartikelsortiment rundet das Angebot ab.

Die 10 Mitarbeiterinnen im Adeg Markt Hochwolkersdorf freuen sich darauf, ihre Kundinnen und Kunden bald im neu gestalteten Markt begrüßen zu dürfen. „Wir möchten für die Menschen im Ort da sein und ihnen die Möglichkeit geben, direkt in der Gemeinde einzukaufen“, so Karin Lechner. Die Nähe zu lokalen Produzentinnen und Produzenten und ihren Kundinnen und Kunden zählt zur großen Stärke von Familie Lechner und damit steht sie für echte, gelebte Regionalität.

Die Umbauarbeiten finden in der Zeit vom **19. bis 28.04.2021** statt. In diesem Zeitraum ist der Markt geschlossen. Familie Lechner würde sich freuen, Sie während dieser Zeit in einem der Märkte in Wiesmath oder Hollenthon begrüßen zu dürfen. Außerdem bittet sie um Verständnis, dass eine Woche vor Beginn der Umbauarbeiten nicht mehr das gesamte Frischesortiment zur Verfügung stehen wird. **Die Wiedereröffnung ist am 29.04.2021.**

VOM HOLLERBERG LISA'S NATURPRODUKTE

Ich heiße Lisa Weidinger und bin zertifizierte Kräuterpädagogin und Gartenbäuerin.

Wir, mein liebes Team und ich, möchten die Leidenschaft zur Natur zu unserer Berufung machen. In unserem Nutzgarten bauen wir saisonales Gemüse und Kräuter an. Wir verzichten auf jegliches industriell gefertigtes Pflanzenstärkungs- und Düngemittel und nützen nur die vorhandenen natürlichen Ressourcen, um Mittel einzusetzen, die wir selbst in unserem Garten herstellen. Unser Gemüse ist regional, saisonal und vollkommen unbehandelt. Wir arbeiten mit der Natur. Schmetterlinge, Bienen und Co, finden bei uns Raum und Platz, um sich zu entfalten. Im Gegenzug erhalten sie für uns einen natürlichen Kreislauf. Sozusagen eine Win-Win-Situation. Gelebte Nachhaltigkeit im positivsten Sinn. Wir wollen in Zukunft unser erlerntes Wissen auch weitergeben. Wie zum Beispiel mit Workshops und Kräuterwanderungen. Eintauchen in die Biosphäre Wald und Garten.



Mit allen Sinnen erleben und genießen, und dabei auch ihre Zusammenhänge verstehen lernen. Das liegt uns sehr am Herzen. Wir laden Sie gerne ein, um uns einmal zu besuchen und sich selbst ein Bild zu machen. Gerne auch mit einer direkten Verkostung. Frisch von der Pflanze.

Wir starten am **Montag, den 31.05.2021**: Ab Hof oder wir bringen Ihnen auch gerne auf Bestellung Ihr Gemüsekorb zu Ihnen nach Hause. Ganz wie Sie wollen. Alle saisonalen Gemüsesorten, Kräuterwanderungen und Workshops sowie die entsprechenden Angebote finden Sie ab Juni auf Facebook oder Sie rufen uns einfach an. Auf jeden Fall freuen wir uns, Sie kennenzulernen.

Auf bald, Lisa und ihr Team.

Öffnungszeiten:

- Montag und Mittwoch
08:30 - 11:30 Uhr und 15:00 - 17:30 Uhr
- Samstag
08:00 - 12:00 Uhr

Hollerberg 21, 2802 Hochwolkersdorf
Telefon 0669 / 134 478 38
facebook.com / Lisas Naturprodukte vom Hollerberg

VERANSTALTUNGEN

Es wird darauf hingewiesen, dass die Durchführung der geplanten Veranstaltungen von den jeweils gültigen Covid-19 Schutzmaßnahmen der Bundesregierung abhängig ist!

Aktion Saubere Gemeinde (seit 1979)

Samstag, den 27.03.2021, um 07:00 Uhr

Auch heuer holen wir im Zuge der Aktion „Saubere Gemeinde“ den Streusplitt ab. Wir bitten alle Hochwolkersdorferinnen und Hochwolkersdorfer, diesen vor den Häusern zusammenzukehren.

Auf Ihre Mithilfe freut sich die SPÖ-Ortsorganisation Hochwolkersdorf

Die Bäuerinnen verkaufen

Samstag, 27.03.2021 von 08:00 bis 12:00 Uhr am Parkplatz beim Gemeindegarten. Es gibt verschiedene Brotsorten, Speck, Geselchtes, Striezel, Srdel, Kuchen, Aufstriche usw.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Die Bäuerinnen.

... in der Gemeinde Hochwolkersdorf

Blutspendeaktion des Oldtimervereins:

Diese findet am **Montag, den 29.03.2021 von 15:00 bis 19:30 Uhr** in der Volksschule statt.

Osterhase

Liebe Hochwolkersdorfer Kinder!

Der Osterhase kommt zu euch!

So bist du dabei:

- Du bist nicht älter als 10 Jahre
- Male, zeichne oder bastle etwas zum Thema Ostern
- Von dem Bild oder dem Gebastelten machen Mama oder Papa ein Foto und senden dieses bis 30.03.2021 an 0676/5052837 oder s.blank@dialoggruppe.at ergänzt mit deinem Namen, deinem Alter und deiner Adresse in der Nachricht, damit wir wissen, wohin wir die Überraschung vom Osterhasen bringen dürfen.

Die Helferinnen und Helfer des Osterhasen werden euch dann am 03.04.2021 die Überraschung bringen.

Da wir alle noch immer sehr auf uns aufpassen müssen, überreichen wir das Geschenk vom Osterhasen nicht persönlich, sondern stellen es vor die Tür, aufs Fensterbrett oder an eine andere geeignete Stelle.

Natürlich müssen wir auch auf den Datenschutz achten, deshalb erklären sich

Mama und/oder Papa bei der Übermittlung des Fotos damit einverstanden, dass wir eure personenbezogenen Daten für diese Oster-Challenge verwenden dürfen.

Frohe Ostern und viel Gesundheit wünscht die SPÖ Ortsorganisation Hochwolkersdorf

Feuerlöscher Prüfung

Preis: € 9,- inkl. Plakette

Zeitpunkt:

Freitag, 14.05.2021, 12:00 - 16:00 Uhr

Samstag, 15.05.2021, 08:00 - 12:00 Uhr

Ort: Feuerwehrhaus Hochwolkersdorf

Stefan Fürst (Tel: 0664/3814517)
Brandschutztechniker

JUBILARE

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung angekündigt, möchten wir dieses Mal über jene Jubilarinnen und Jubilare berichten, die seit August 2019 einen ganz besonderen Grund und Anlass zu feiern hatten. Die Gratulationen wurden in diesem etwas längeren Zeitraum durch Bürgermeisterin a.D. Traude Gruber, Bürgermeisterin a.D. Sylvia Blank bzw. durch den amtierenden Bürgermeister DI Martin Puchegger und Vizebürgermeisterin Bianca Fürst, MA ausgesprochen.

Auch in diesem Format möchten wir noch einmal allen Jubilarinnen und Jubilaren zu ihren bereits begangenen Festen von Herzen gratulieren!

* 50 Jahre verheiratet

** 60 Jahre verheiratet

*** 65 Jahre verheiratet

**** 67,5 Jahre verheiratet

2019

80. Geburtstag

Dipl. Ing. Karl Kunz
Antonia Kornfeld

96. Geburtstag

Hermine Pichl †

85. Geburtstag

Franz Gradt
Maria Eidler
Friedrich Tyraj †
Karl Radowan †

Diamantene Hochzeit**

Erna und Josef
Kornfeld

2020

80. Geburtstag

Angela Tyraj
Helmuth Berghofer
Maria Kornfeld
Josef Kögler
Josef Thonhauser
Josef Rupprecht
Helga Fochler
Hermine Wedl
Gerda Kunz
Erna Kornfeld
Anton Steiner

100. Geburtstag

Magdalena Grill

Goldene

Hochzeit:*

Marianne und
Anton Ponweiser
Gabriele und
Karl Baumgartner
Maria und Franz
Ponweiser

85. Geburtstag

Manfred Schneeweis †
Georg Steiner

Eiserne Hochzeit:***

Antonia und
Johann Zottl

90. Geburtstag

Maria Dutter †
Sylvia Kury
Wilhelmine Kornfeld
Helene Ernst
Antonia Zottl

Steinerne

Hochzeit:****

Hildegard und
Josef Ponweiser

2021

80. Geburtstag

Felix Kampichler
Erna Kabinger

Diamantene

Hochzeit:**

Maria und Josef
Steiner

101. Geburtstag

Magdalena Grill

Gem2Go App

Nutzen Sie auch die App „Gem2Go“, mit der Sie alle relevanten Informationen der Gemeinde auf Ihrem Smartphone erhalten und nachlesen können!



Mutterberatung

Die Mutterberatung findet jeden dritten Donnerstag im Monat von 08:30 bis 09:30 Uhr statt. Folgende Termine sind demnächst geplant:

15.04.2021

20.05.2021

17.06.2021

Post Partner vor Ort in Hochwolkersdorf

Öffnungszeiten Post Partner
Hochwolkersdorf:

Mo-Fr: 08:00 – 12:00 Uhr

Fr: 16:00 – 18:00 Uhr

Medieninhaber & Herausgeber:

Gemeinde Hochwolkersdorf

Dorfstraße 3, 2802 Hochwolkersdorf

Druck: Druck.at Druck- und Handelsgesellschaft,
ARED-Straße 7, 2544 Leobersdorf

Für den Inhalt und die Fotos verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel und Fotos):

DI Martin Puchegger, Bgm. und Bianca Fürst, MA, Vize-Bgm.

Für unterfertigte Artikel und Fotos tragen die jeweiligen Vereine und Organisationen die Verantwortung. Die Gemeinde Hochwolkersdorf behält sich vor, eingereichte Beiträge und Texte zu kürzen.

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Montag, Donnerstag, Freitag

08:00 bis 12:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung

Achtung Kinder

Zur Sicherheit unserer Kinder wurden die Hinweisschilder „Achtung Kinder“ - gespendet von der Raika - an frequentierten Stellen erweitert.



Gemeinde Hochwolkersdorf

Dorfstraße 3, 2802 Hochwolkersdorf

Tel.: 02645 / 8222

Mail: gemeinde@hochwolkersdorf.at